

Medien-Information
13. September 2018

BMW Group: leichte Absatzsteigerung trotz Herausforderungen.

173.454 BMW Group Fahrzeuge im August abgesetzt, +2,1% Absatz seit Jahresbeginn steigt um 1,6% auf 1.597.021 Eh. Marke BMW legt im August um 3,2% auf 151.663 Einheiten zu Elektrifizierter Absatz steigt um 62,3%: Weltweit 11.669 Auslieferungen Zweistelliges Wachstum für BMW X3, 5er, i3 und i8

München. Die **BMW Group** hat im August weltweit insgesamt 173.454 BMW, MINI und Rolls-Royce Fahrzeuge abgesetzt. Das entspricht einer Steigerung um 2,1% im Jahresvergleich. In den ersten acht Monaten des Jahres legten die Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 1,6% zu (1.597.021).

„Trotz Herausforderungen und äußerst wettbewerbsintensiver Bedingungen in einigen wichtigen Märkten hat die BMW Group sowohl im Berichtsmonat als auch seit Jahresbeginn ein leichtes Absatzplus erzielt“, erklärte **Pieter Nota**, Mitglied des Vorstands der BMW AG, zuständig für Vertrieb und Marke BMW. „Unser Absatz von elektrifizierten Fahrzeugen verzeichnet signifikantes Wachstum mit einer Steigerung der Auslieferungen um mehr als 60% im Vergleich zum August des vergangenen Jahres“, so Nota weiter.

Insgesamt 11.669 (+62,3%) **elektrifizierte BMW Group Fahrzeuge** wurden im August an Kunden übergeben und brachten den Gesamtabsatz seit Jahresbeginn auf 82.977 (+43,3%) Einheiten. „Diese Zahlen unterstreichen, dass wir auf dem besten Weg sind, unser Ziel von 140.000 elektrifizierten Auslieferungen in diesem Jahr zu erreichen. Und die Kundennachfrage steigt weiter“, sagte Pieter Nota. „In Norwegen haben wir ein Pilotprojekt gestartet, um den BMW iX3, dessen Produktionsstart für 2020 terminiert ist, via App vorzubestellen. Innerhalb von weniger als zwei Wochen haben sich bereits rund 1.000 norwegische Kunden registriert, inklusive einer Anzahlung von €1.600 für das erste rein elektrische BMW Kernmodell“, erklärte Nota.

Der Absatz von **BMW i, BMW iPerformance und MINI Electric** Fahrzeugen nimmt weiterhin rund um den Globus zu. Im August wuchs der weltweite BMW i Absatz um 30,0%, die BMW iPerformance Auslieferungen stiegen um 77,2%, und der MINI Electric Absatz wuchs um 51,4%. Der elektrifizierte Anteil am Gesamtabsatz der BMW Group legt ebenfalls weiter zu: Elektrifizierte Fahrzeuge machten im August fast 7% der

weltweiten BMW und MINI Kundenauslieferungen aus. Dagegen lag dieser Anteil im Vorjahresmonat noch bei knapp über 4%.

Die Marke **BMW** lieferte im August insgesamt 151.663 (+3,2%) Fahrzeuge an Kunden aus und brachte den Absatz seit Jahresbeginn auf 1.365.498 (+2,0%). Die Auslieferungen der BMW 5er Reihe legten im August weiter zu und beliefen sich auf 27.715. Das entspricht einem Anstieg um 13,9% gegenüber dem Vorjahresmonat. Die August-Zahlen spiegeln auch die anhaltende Beliebtheit der BMW X Fahrzeugfamilie wider: Die weltweiten Auslieferungen erreichten 57.129 Einheiten (+14,3%) und machten trotz des gegenwärtigen Modellwechsels beim BMW X4 37,7% des BMW Markenabsatzes aus. Das Wachstum bei den Auslieferungen von Fahrzeugen der X Familie ging größtenteils auf die verbesserte Verfügbarkeit des BMW X3 zurück, dessen Absatz im August um 73,3% (17.447) anstieg.

Der Absatz der Marke **MINI** erreichte in den ersten acht Monaten des Jahres mit 229.204 abgesetzten Einheiten weltweit nahezu das gleiche hohe Niveau wie im Vorjahr (-0,7%). Die Auslieferungen von **BMW Motorrad** stiegen im August um 3,1% gegenüber dem vergangenen Jahr auf weltweit 10.830 Einheiten, obwohl Anpassungen in der Produktion aufgrund der Einführung neuer Modelle die Verfügbarkeit seit Beginn des Jahres beeinträchtigt haben.

Leichtes Wachstum trotz herausfordernder Bedingungen

Alle drei Hauptvertriebsregionen trugen sowohl im August als auch im Zeitraum seit Jahresbeginn zum Absatzwachstum des Unternehmens bei. **Asien** bleibt der Hauptwachstumstreiber, wobei insbesondere China einen starken Monat August verzeichnete. Währenddessen erzielt **Amerika** trotz starken Wettbewerbs in den USA weiterhin leichtes Wachstum. **Europa** ist gegenwärtig aufgrund von Regulierungsänderungen, die Anfang September in Kraft getreten sind, extrem wettbewerbsintensiv und es steht zu erwarten, dass dies auch in den kommenden Wochen so bleiben wird. Darüber hinaus führten politische und wirtschaftliche Unsicherheiten in einigen europäischen Regionen zu einer Abschwächung dieser Märkte. Nichtsdestotrotz bleiben die Absätze der BMW Group in Europa sowohl seit Jahresbeginn als auch im Monat August stabil auf dem Niveau des Vorjahres.

Presse-Information

Date 13. September 2018

Topic BMW Group: leichte Absatzsteigerung trotz Herausforderungen.

Page 3

	August 2018	Vergleich zum Vorjahr %	Bis/per August 2018	Vergleich zum Vorjahr %
Europa	63.169	+0,7	701.832	+0,8
- Deutschland*	23.015	+4,3	202.810	-0,5
- Großbritannien	7.832	+22,8	143.326	-1,1
Asien	69.204	+5,4	557.172	+2,5
- China (Festland)	53.520	+12,9	400.013	+4,2
- Japan	5.695	+6,5	46.748	-6,0
Amerika	36.469	+0,6	296.423	+3,0
- USA	27.589	-1,5	229.889	+1,9
- Lateinamerika	4.910	+7,7	35.697	+10,8

*Vorläufige Zulassungszahlen

BMW Group Absatz im/per August 2018 auf einen Blick

	August 2018	Vergleich zum Vorjahr %	Bis/per August 2018	Vergleich zum Vorjahr %
BMW Group Automobile	173.454	+2,1	1.597.021	+1,6
BMW	151.663	+3,2	1.365.498	+2,0
MINI	21.529	-5,3	229.204	-0,7
BMW Group elektrifiziert*	11.669	+62,3	82.977	+43,3
BMW Motorrad	10.830	+3,1	112.669	-0,9

*BMW i, BMW iPerformance, MINI Electric

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Presse-Information

Date 13. September 2018

Topic BMW Group: leichte Absatzsteigerung trotz Herausforderungen.

Page 4

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2017 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.463.500 Automobilen und über 164.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2016 belief sich auf rund 9,67 Mrd. €, der Umsatz auf 94,16 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2016 beschäftigte das Unternehmen weltweit 124.729 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>